



BITTE DIE VORLIEGENDE ANLEITUNG SORGFÄLTIG LESEN UND AUFBEWAHREN

Rückenmodul nur in Verbindung mit Lumbopull

KONFORMITÄTSEKRLÄRUNG
Die ORTHOSERVICE AG erklärt, in seiner Funktion als Hersteller, in alleiniger Verantwortung, dass dieses vorliegende Medizinprodukt der Klasse I angehört und gemäß den Anforderungen der EU-Verordnung 2017/745 (MDR) hergestellt wurde. Die vorliegende Anleitung wurde unter Anwendung der vorgenannten Verordnung erstellt. Sie dient dazu, den ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch des Medizinprodukts zu gewährleisten.

WARENMARKEN DER MATERIALIEN
Velcro® ist eine eingetragene Warenmarke von Velcro Industries B.V.

VORSICHTSMASSNAHMEN
Es wird empfohlen, dass der vom Produkt ausgeübte Druck nicht auf die Teile des Körpers einwirkt, die Verletzungen, Schwellungen oder Tumescenzen aufweisen. Es ist ratsam, das Produkt nicht zu fest anzuziehen, um keine übermäßigen, lokalen Druckstellen zu erzeugen und keine Kompression der darunterliegenden Nerven und/oder Blutgefäße auszulösen. Es ist ratsam, ein Kleidungsstück zu tragen, das den direkten Kontakt mit der Haut vermeidet. Bei Bedenken zur Anwendung des Produkts bitte an einen Arzt, Physiotherapeuten oder Orthopädietechniker wenden. Lesen Sie bitte das innenliegende Etikett mit der Zusammensetzung des Produkts sorgfältig durch. Im Fall von Unverträglichkeiten oder Allergien gegen einen oder mehrere der enthaltenen Bestandteile verwenden Sie das Produkt bitte NICHT. Es ist ratsam, das Produkt nicht in der Nähe von offenen Flammen oder starken elektromagnetischen Feldern zu tragen. Nicht bei direktem Kontakt mit offenen Wunden auftragen.

HINWEISE
Es ist ratsam, dass das Produkt, das für die unten aufgeführten spezifischen Indikationen bestimmt ist, von einem Arzt oder Physiotherapeuten verschrieben und von einem Orthopädietechniker entsprechend den individuellen Bedürfnissen angepasst wird. Um die Wirksamkeit, Verträglichkeit und korrekte Funktionalität zu gewährleisten, muss die Applikation mit größter Sorgfalt durchgeführt werden. Keinesfalls darf die vom Arzt/Physiotherapeuten/Orthopädietechniker vorgenommene Einstellung verändert werden. Bei nicht bestimmungsgemäßer Anwendung oder Einstellung erlischt die Haftung des Herstellers. Die Orthese ist nur für den Gebrauch durch einen einzigen Patienten bestimmt, andernfalls übernimmt der Hersteller keine Haftung gemäß der Verordnung für Medizinprodukte. Bei überempfindlichen Personen kann es bei direktem Hautkontakt zu Rötungen oder Reizungen kommen. Bei Auftreten von Schmerzen, Schwellungen, Tumescenzen oder anderen anormalen Reaktionen bitte sofort an den eigenen Arzt wenden und, in besonders schwerwiegenden Fällen, die Tatsache dem Hersteller und der zuständige Behörde in eigenen Land melden. Die orthopädische Wirksamkeit des Produktes ist nur dann gewährleistet, wenn alle seine Komponenten verwendet werden.

AUSWAHL/GRÖSSEN

Artl.-Nummer	REF.90074			
Größen	S	M	L	XL
Abstand T1-L5 cm	35/41	41/47	47/54	54/61
Farbe	grau			

PFLEGE
 Nicht bleichen Keine chemische Reinigung
 Nicht bügeln Nicht im Trockner trocknen
 Waschanweisung: Handwäsche bis 30° C mit neutraler Seife, nicht in der Nähe von Wärmequellen trocknen.
 Den Artikel und alle Bestandteile vorschriftsgemäss entsorgen

ZWECKBESTIMMUNG
Die Lumbopull Produkte sind ausschließlich für die orthetische Versorgung der Wirbelsäule einzusetzen. Einsatzbereich ist der lumbale und lumbosakrale Bereich der Wirbelsäule.

MATERIALIEN
Polyamid, Polypropylen, Polyester; Klettverschluss: Polyamid.

INDIKATIONEN
 • Dorsalgie auf Grund von Arthrose oder Kyphose
 • Folgebeschwerden von Brüchen im oberen Rückenwirbel- und/oder Lendenwirbelbereich
 • Folgebeschwerden von Rückenwirbelsinterungen aufgrund von Osteoporose oder Metastasen

KONTRAINDIKATIONEN
Zur Zeit keine bekannt

EIGENSCHAFTEN
 • Wird mit dem Lumbopull 70 o 72 verbunden, um so zusammen mit dem Korsett eine Dorsolumbalstütze zu erhalten
 • Selbstanformende Dorsalstäbe, in Lieferung enthalten
 • Es besteht optional die Möglichkeit einen anformbaren, formstabilen Innenrahmen einzusetzen, welcher aus einer Aluminiumlegierung hergestellt und röntgentransparent ist
 • Rückseitig über Kreuz geführte Schultergurte, längenverstellbar, mit in ihrer Position voreinstellbaren Polstermanschetten
 • Zweifach verbundene Polsterung aus PE-Schaumstoff

ANPASSEN FÜR DEN ARZT/TECHNIKER
 1 Den versteiften, rückseitigen Innenrahmen aus dem Rückenteil entnehmen (Abb. A) den Rahmen an die Anatomie des Patienten anpassen und wieder in die Rückenschiene einführen: Hierzu beispielsweise eine Tischkante oder eine andere Oberfl äche, die der Hebelwirkung dienen kann (oder auch Schränkeisen) nutzen (Abb. B).
 2 Bringen Sie die Rückenschiene per Klettverschluss Innen am Mittelteil des Korsetts an (Abb. C). Die hintere Überkreuzung (mit Klettverschluss) auf der gewünschten Höhe positionieren (Abb. D1) und die freien Endstücke der dorsolumbalen Spanngurte durch die dafür vorgesehenen Laschen auf dem Korsett (Abb. D2) ziehen.
 3 Öffnen Sie das Korsett (dabei sicherstellen, dass die Spanngurte auf ihre volle Länge ausgezogen sind) und die Klettverschluss-Endstücke des Korsetts und der Rückenschiene übergangsweise an den Seiten befestigen (Abb. E).
 4 Die Schulterträger der Stütze sind ähnlich wie die Tragegurte eines Rucksacks anzulegen (Abb. F).
 5 Das Korsett anlegen und mittels des mittleren Klettverschlusses fest verschließen (Abb. G).
 Anmerkung: Das Korsett stramm festziehen.
 6 Sicherstellen, dass der zentrale Klettverschluss mittig positioniert ist.
 7 Das Korsett durch Zug auf das Bänder-Flaschenzugsystem mittels der dafür vorgesehenen Klettverschlussenden spannen und diese an der vorderen Klettfl äche per Klettverschluss befestigen (Abb. H).
 8 Die Länge der Gurte (oberer Teil) mit dem vorgesehenen Klettverschluss (Abb. I) regulieren. Falls notwendig, die Position der Schulter-Polstermanschetten so einstellen, dass der schlauchförmige Teil in der Achselhöhle positioniert ist. Am oberen Teil besitzen diese Polstermanschetten eine kleine Klettfläche, welche die Fixierung in der optimalen Position erlaubt.
 9 Die Endstücke der dorsolumbalen Spanngurte auf der Bauchpelotte positionieren, die Gurte der Länge nach auf ihre Spannung kontrollieren und eventuell überstehende Teile abschneiden (Abb. L).

ANLEGEN FÜR DEN PATIENTEN
 1 Öffnen Sie das Korsett (dabei sicherstellen, dass die Spanngurte auf ihre volle Länge ausgezogen sind) und die Klettverschluss-Endstücke des Korsetts und der Rückenschiene übergangsweise an den Seiten befestigen (Abb. M).
 2 Die Schulterträger der Stütze sind ähnlich wie die Tragegurte eines Rucksacks anzulegen (Abb. N).
 3 Das Korsett anlegen und mittels des mittleren Klettverschlusses fest verschließen (Abb. O).
 Anmerkung: Das Korsett stramm festziehen.
 4 Sicherstellen, dass der zentrale Klettverschluss mittig positioniert ist.
 5 Das Korsett durch Zug auf das Bänder-Flaschenzugsystem mittels der dafür vorgesehenen Klettverschlussenden spannen und diese an der vorderen Klettfl äche per Klettverschluss befestigen (Abb. P).
 6 Auch die Schultergurte verschließen, dazu die Gurte nach außen ziehen und auf der vorderen Klettfl äche befestigen (Abb. Q).



PLEASE READ THESE INSTRUCTIONS CAREFULLY AND KEEP THEM

Padded shoulder back splint for the orthopedic Lumbopull orthosis

DECLARATION OF CONFORMITY
As the manufacturer, ORTHOSERVICE AG declares, under its sole responsibility, that this is a class I medical device that has been manufactured and assessed, according to the EU Regulation 2017/745 (MDR). These instructions have been drawn up in application of the aforementioned Regulation. They are intended to ensure an adequate and safe use of the medical device. Do not apply in direct contact with open wounds

TRADEMARKS OF MATERIALS
Velcro® is a registered trademark of Velcro Industries B.V.

SAFETY PRECAUTIONS
We recommend that the pressure exerted by the device does not act on parts of the body with wounds, swelling, or welts. It is advisable to not over tighten the device so as to avoid generating areas of excessive local pressure or the compression of underlying nerves and/or blood vessels. Furthermore, we recommend wearing a garment to avoid direct contact with the skin. If in doubt on how to apply the device, contact a doctor, physiotherapist, or an orthopedic technician. Please read the composition of the product on the inside label carefully; do NOT use the product if the patient has known intolerances or allergies to one or more components in the product. We recommend to not wear the device in the proximity of free flames or strong electromagnetic fields. Do not apply in direct contact with open wounds.

WARNINGS
It is advisable that the device, designed for the specific indications as set out below, be prescribed by a doctor or a physiotherapist and applied by an orthopedic technician, according to the specific needs of the patient. To ensure effectiveness, tolerability, and proper functioning, the application must be carried out with the utmost care. Never alter the adjustment made by the doctor/physiotherapist/ or orthopedic technician. The responsibilities of the manufacturer shall lapse in case of inappropriate use or adaptation. The orthosis is made and to be used by only one patient. Should the orthosis be inappropriately used, the manufacturer declines all responsibility, as provided by the regulation for medical devices. In hypersensitive individuals, direct contact with the skin may cause redness and irritation. In case of pain, swelling, welts, or any other adverse reaction, contact your doctor immediately, and in case of a particularly severe adverse event, report the incident to the manufacturer and the competent authority of your country. The effectiveness of the orthopedic product is only guaranteed when all the components are properly in use.

SELECTION/SIZE

Item	REF.90074			
Size	S	M	L	XL
Distance T1-L5 cm	35/41	41/47	47/54	54/61
Colour	grey			

MAINTENANCE
 Do not bleach No chemical cleaning
 Do not iron Do not tumble-dry
 Washing instructions: hand wash at max. 30° C with neutral soap.
 Dry away from heat sources.

Do not dispose of the product or any of its components into the environment.

INDICATIONS
 • Back pain due to arthrosis or kyphosis
 • After-effects of fractures of dorsal vertebrae and/or upper lumbar vertebrae
 • After-Effects of stable compression fractures of the dorsal spine due to osteoporosis or metastasis

CONTRAINDICATIONS
Currently no known

CHARACTERISTICS AND MATERIALS
 • When combined to Lumbopull 70 o 72, it becomes a padded shoulder orthopedic orthosis corset with shoulder straps
 • Self-shaping dorsal stays included
 • There is also the option of inserting a formable, stable internal frame which is made of aluminium alloy and radiolucent
 • New length adjusting shoulder straps with an elastic panel at the back enable a secure fit and the brace to be worn like a backpack
 • Two-fold compound padding made of PE foam

ADAPTING FOR THE DOCTOR/TECHNICIAN
 1 Remove the rigid inner frame from the rear section (fig. A) adjust it to the patient's anatomy and put it back into the rear section: for the adjustment, use, for example, the edge of a table or other surface for leverage if necessary (or use an upset) (fig. B).
 2 Attach the rear brace using the Velcro® closure to the inside of the centre section of the corset (fig. C). Position the point at which the straps cross at the desired height using the Velcro (fig. D1) and pass the free ends of the dorsal-lumbar straps through the loops provided on the corset (fig. D2).
 3 Open the corset (make sure that the tensioning straps are pulled out to their full length) and secure the Velcro® end pieces of the corset and back brace temporarily to the sides (fig. E).
 4 The shoulder straps of the brace are put on in a similar way to the carry straps of a rucksack (fig. F).
 5 Put on the corset and use the middle Velcro® closure to fasten securely (fig. G).
 Note: Pull the corset tight.
 6 Ensure that the central Velcro® closure is positioned in the middle.
 7 Tension the corset by pulling on the strap-pulley system using the designated Velcro® closure ends and secure these to the front adhesive surface using Velcro® (fig. H).
 8 Adjust the length of the shoulder straps (at the top) using the Velcro® fastenings provided (fig. I). If necessary, adjust the position of the padded shoulder cuff in such a way that the tube-shaped section is positioned in the armpit. These padded cuffs have a small adhesive surface on the upper section that enables them to be secured into the optimum position.
 9 Position the end pieces of the dorsolumbar tensioning straps on the stomach pad, check the length of the straps for tension and cut off any protruding parts (fig. L).

PUTTING ON THE APPLIANCE FOR THE PATIENT
 1 Open the corset (make sure that the tensioning straps are pulled out to their full length) and secure the Velcro® end pieces of the corset and back brace temporarily to the sides (fig. M).
 2 The shoulder straps of the brace are put on in a similar way to the carry straps of a rucksack (fig. N).
 3 Put on the corset and use the middle Velcro® closure to fasten securely (fig. O).
 Note: Pull the corset tight.
 4 Ensure that the central Velcro® closure is positioned in the middle.
 5 Tension the corset by pulling on the strap-pulley system using the designated Velcro® closure ends and secure these to the front adhesive surface using Velcro® (fig. P).
 6 Close the shoulder straps. To do this, pull the straps outwards and secure to the adhesive surface on the front (fig. Q).

LIRE ATTENTIVEMENT CES INSTRUCTIONS ET LES CONSERVER

Dossier à bandoulières pour orthèse Lumbopull

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ
En qualité de fabricant, ORTHOSERVICE AG déclare sous sa responsabilité exclusive que ce produit est un dispositif médical de Classe I et qu'il a été réalisé conformément aux conditions requises par le Règlement UE 2017/745 (MDR). Ces instructions ont été rédigées en accord avec ledit règlement et ont pour but de garantir l'utilisation correcte et sûre du dispositif médical.

MARQUES COMMERCIALES DES MATÉRIEAUX
Velcro® est une marque enregistrée de Velcro Industries B.V.

PRÉCAUTIONS D'UTILISATION
Veiller à ce que la pression exercée par le dispositif n'agisse pas sur les parties du corps présentant des lésions, enflures ou tuméfactions. Il est conseillé de ne pas trop serrer le produit, afin de ne générer aucune zone de pression locale excessive et d'éviter la compression des nerfs et/ou des vaisseaux sanguins. Il est préférable de porter l'orthèse sur un vêtement, en évitant le contact direct avec la peau. En cas de doute sur les modes d'application, contacter un médecin, un kinésithérapeute ou un technicien orthopédiste. Lire attentivement la composition du produit sur l'étiquette intérieure; NE PAS utiliser le produit en cas d'intolérance ou d'allergie à un ou plusieurs de ses composants. Il est recommandé de ne pas porter le dispositif à proximité de flammes nues ou de champs électromagnétiques puissants. Ne pas appliquer en contact direct avec des plaies ouvertes.

AVERTISSEMENTS
Le produit étant spécifiquement conçu pour les indications reportées ci-dessous, il est conseillé de l'utiliser sur prescription d'un médecin ou d'un kinésithérapeute et de le faire appliquer par un technicien orthopédiste, conformément aux exigences individuelles. Afin de garantir son efficacité, sa capacité à être toléré et son bon fonctionnement, le produit doit absolument être appliqué avec le plus grand soin. Ne modifier en aucun cas le réglage effectué par le médecin/kinésithérapeute/technicien orthopédiste. En cas d'utilisation ou d'adaptation inappropriée, le fabricant ne sera pas tenu responsable. L'utilisation de l'orthèse est prévue pour un seul patient à la fois ; dans le cas contraire, le fabricant décline toute responsabilité, conformément aux dispositions du règlement relatif aux dispositifs médicaux. Pour les sujets hypersensibles, le contact direct avec la peau pourrait causer des rougeurs ou des irritations. En cas d'apparition de douleurs, enflures, tuméfactions ou en cas de toute autre réaction anormale, s'adresser immédiatement à son médecin et, en cas de problème particulièrement grave, signaler le fait au fabricant et à l'autorité compétente de son pays. L'efficacité orthopédique du produit n'est garantie que lorsqu'il est utilisé avec tous ses composants.

SÉLECTION/TAILLES

Code	REF.90074			
Mesure	S	M	L	XL
Distance T1-L5 cm	35/41	41/47	47/54	54/61
Couleur	gris			

ENTRETIEN
 Ne pas blanchir Pas de nettoyage chimique
 Ne pas repasser Ne pas sécher en séchoir
 Instructions de lavage: lavage à la main jusqu'à 30° C avec du savon neutre.
 Laisser sécher loin de toute source de chaleur.
 L'orthèse et ses composants doivent être éliminés en respectant les normes environnementales.

INDICATIONS
 • Dorsalgies sur base arthrosique ou découlant de cyphose
 • Suites de fractures des vertèbres dorsales et/ou lombaires hautes
 • Suites de tassements des vertèbres dorsales dus à l'ostéoporose ou la métastase osseuse

CONTRE-INDICATIONS
Aucune connue à ce jour

CARACTÉRISTIQUES ET MATÉRIEAUX
 • Reliée au Lumbopull 70 o 72 pour former un corset sangle d'épaül
 • Baleines dorsales rigides, malléables, comprises dans l'emballage
 • Possibilité d'ajouter en option un bâti intérieur malléable de forme stable en alliage d'aluminium et transparent aux rayons X
 • Sangles d'épaule croisées dans les dos, réglables en longueur, avec gaines rembourrées à positionner à l'avance
 • Rembourrage en mousse PE couplée double couche

ADAPTATION POUR LE MÉDECIN / L'ORTHOPÉDISTE-ORTHÉSISTE
 1 Retirez le cadre situées à l'arrière du corset (fig. A) adaptez le cadre à l'anatomie du patient et réintroduisez : utilisez par exemple le bord d'une table ou toute autre surface pouvant aider à faire levier (ou aussi une pince à avoyer) (fig. B).
 2 Placez l'attelle dorsale intérieure au centre du corset au moyen de la bande Velcro® (fig. C). Positionnez le point de croisement postérieur (en Velcro®) à la hauteur souhaitée (fig. D1) et faites passer les extrémités libres des sangles dorso-lombaires dans les passants prévus à cet effet sur le corset (fig. D2)
 3 Ouvrez le corset (ce faisant, assurez-vous que les sangles de tension sont tirées au maximum de leur longueur) et fi xez les extrémités des bandes Velcro® du corset et de l'attelle dorsale provisoirement sur les côtés (fig. E).
 4 Les bretelles du corset s'ajustent comme les bretelles d'un sac à dos (fig. F).
 5 Posez le corset et fermez-le en serrant bien la bande Velcro® centrale (fig. G). Remarque : Ajustez étroitement le corset.
 6 Assurez-vous que la bande Velcro® centrale est bien positionnée au milieu.
 7 Tendez le corset en tirant sur le système de palans et sangles au moyen des extrémités des bandes Velcro® prévues à cet effet et fi xez ces dernières sur les surfaces auto-agrippantes situées à l'avant (fig. H).
 8 Réglez la longueur des bandoulières (partie haute) grâce aux bandes Velcro® prévues à cet effet (fig. I). Le cas échéant, ajustez les manchettes rembourrées des épaules de telle sorte que l'élément tubulaire soit positionné sous l'aisselle. La partie supérieure de ces manchettes rembourrées présente une petite surface auto-agrippante permettant une fixation en position optimale.
 9 Positionnez les extrémités des sangles de tension dorsolumbaires sur la pelote abdominale, contrôlez la tension des sangles sur toute leur longueur et coupez éventuellement les parties qui dépassent (fig. L).

ENFILAGE POUR LE PATIENT
 1 Ouvrez le corset (ce faisant, assurez-vous que les sangles de tension sont tirées au maximum de leur longueur) et fi xez les extrémités des bandes Velcro® du corset et de l'attelle dorsale provisoirement sur les côtés (fig. M).
 2 Les bretelles du corset s'ajustent comme les bretelles d'un sac à dos (fig. N).
 3 Posez le corset et fermez-le en serrant bien la bande Velcro® centrale (fig. O). Remarque : Ajustez étroitement le corset.
 4 Assurez-vous que la bande Velcro® centrale est bien positionnée au milieu.
 5 Tendez le corset en tirant sur le système de palans et sangles au moyen des extrémités des bandes Velcro® prévues à cet effet et fi xez ces dernières sur les surfaces auto-agrippantes situées à l'avant (fig. P).
 6 Fermez également les sangles d'épaules, pour ce, tirez sur les sangles vers l'extérieur et fi xez-les sur la surface auto-agrippante située à l'avant (fig. Q).

LEGGERE ACCURATAMENTE LE PRESENTI ISTRUZIONI E CONSERVARLE

Schienale per spallaccio per busto ortopedico Lumbopull

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ
Quale fabbricante, la ORTHOSERVICE AG dichiara, sotto la propria unica responsabilità, che il presente dispositivo medico è di classe I ed è stato fabbricato secondo i requisiti richiesti dalle Direttive 93/42/CEE e 2007/47/CEE. Le presenti istruzioni sono state redatte in applicazione delle Direttive sopra menzionate. Esse hanno lo scopo di garantire un utilizzo adeguato e sicuro del dispositivo medico.

MARCHI COMMERCIALI DEI MATERIALI
Velcro® è un marchio di fabbrica registrato di Velcro Industries B.V.

PRECAUZIONI D'USO
Si raccomanda che le pressioni esercitate dal dispositivo non agiscano su parti del corpo che presentano ferite, gonfiori o tumefazioni. È consigliabile non stringere eccessivamente il prodotto per non generare zone di pressione locale eccessiva o la compressione di nervi e/o vasi sanguigni sottostanti. È consigliabile indossare un indumento, evitando il contatto diretto con la pelle. In caso di dubbio sulle modalità di applicazione, rivolgersi ad un medico, un fisioterapista o un tecnico ortopedico. Leggere attentamente la composizione del prodotto sull'etichetta interna; NON utilizzare il prodotto in caso di intolleranze o allergie a una o più componenti presenti nello stesso. È consigliabile non indossare il dispositivo in vicinanza di fiamme libere o forti campi elettromagnetici. Non applicare a contatto diretto con ferite aperte.

AVVERTENZE
È consigliabile che il prodotto, studiato per le specifiche indicazioni sotto riportate, venga prescritto da un medico o da un fisioterapista e applicato da un tecnico ortopedico, in conformità alle esigenze individuali. Per garantirne l'efficacia, la tollerabilità e il corretto funzionamento è necessario che l'applicazione venga effettuata con la massima cura. Non alterare assolutamente la regolazione effettuata dal medico/fisioterapista/tecnico ortopedico. La responsabilità del fabbricante decade in caso di utilizzo o adattamento inappropriato. L'ortesi è fatta per l'utilizzo da parte di un solo paziente; in caso contrario il fabbricante declina ogni responsabilità, in base a quanto previsto dal regolamento per i dispositivi medici. In soggetti ipersensibili il contatto diretto con la pelle potrebbe causare rossori o irritazioni. In caso di comparsa di dolori, gonfiori, tumefazioni o qualsiasi altra reazione anomala, rivolgersi immediatamente al proprio medico e, in caso di particolare gravità, segnalare il fatto al fabbricante e all'autorità competente del proprio Stato. L'efficacia ortopedica del prodotto è garantita solo con l'utilizzo di tutte le sue componenti.

ASSORTIMENTO/TAGLIE

Codice	REF.90074			
Taglia	S	M	L	XL
Distanza T1-L5 cm	35/41	41/47	47/54	54/61
Colore	grigio			

MANUTENZIONE
 Non candeggiare Pulizia chimica non consentita
 Non stirare Non asciugare in asciugatrice
 Istruzioni per il lavaggio: lavare a mano ad una temperatura di max 30° C con detergente neutro.
 Far asciugare lontano da fonti di calore.
 Non disperdere nell'ambiente il dispositivo né alcuna sua componente

INDICAZIONI
 • Dorsalgie su base artrosica o da cifosi
 • Esiti di fratture vertebrali dorsali e/o lombari alte
 • Esiti di cedimenti vertebrali dorsali su base osteoporotica o metastatica

CONTRAINDICAZIONI
Al momento nessuna conosciuta

CARATTERISTICHE E MATERIALI
 • Abbinato a Lumbopull 70 o 72, lo fa diventare un busto ortopedico spallaccio
 • Stecche auto-modellanti in cuneo
 • Possibilità di utilizzare o meno una struttura rigida modellabile, in lega di alluminio, radiotrasparente
 • Spallacci a incrocio posteriore, regolabili in lunghezza, con imbottiture con posizione predefinita
 • Imbottitura in PE espanso biaccoppiato

PRIMA APPLICAZIONE PER IL MEDICO/TECNICO
 1 Sfilare la struttura rigida dallo schienale (fig. A) modellarla secondo le indicazioni mediche e reinfiarla nello schienale: a questo fi ne utilizzare ad esempio il bordo di un tavolo o comunque una superficie su cui si possa far leva (fig. B).
 2 Applicare al corsetto lo schienale, fi ssandolo a Velcro® nella parte posteriore centrale interna del busto (fig. C). Posizionare il punto di incrocio posteriore (a Velcro®) all'altezza desiderata (dig. D1) e far passare i terminali liberi dei tiranti dorso-lombari negli appositi passanti sul corsetto (fig. D2)
 3 Aprire il busto (accertandosi che il sistema di tiranti sia completamente allargato) e fissare provvisoriamente i terminali in Velcro® lateralmente, sia quelli del corsetto che quelli dello schienale (fig. E).
 4 Indossare il tutore infilando le braccia negli spallacci come fosse uno zaino (fig. F).
 5 Chiudere il busto fissandolo bene con la chiusura a Velcro® centrale (fig. G).
 Nota: tenderlo bene, fi no a fi ne corsa.
 6 Assicurarsi che la chiusura sia ben centrata.
 7 Tenderlo il corsetto tirando il sistema di cinghie tramite i terminali in Velcro® e agganciandoli poi sulla banda velcraile anteriore (fig. H).
 8 Regolare la lunghezza degli spallacci (parte alta) con gli appositi Velcri (fig. I). Se necessario regolare la posizione delle imbottiture per le spalle in modo che la parte tubolare cada nel cavo ascellare. Nella parte alta le imbottiture sono dotate di un piccolo Velcro® che ne permette il fissaggio nella posizione ottimale.
 9 Posizionare i terminali dei tiranti dorso-lombari sulle pelote addominali, verificare la lunghezza dei tiranti al tensionamento e tagliare l'eventuale parte eccedente (fig. L).

APPLICAZIONI SUCCESSIVE
 1 Aprire il busto (accertandosi che il sistema di tiranti sia completamente allargato) e fissare provvisoriamente i terminali in Velcro® lateralmente, sia quelli del corsetto che quelli dello schienale (fig. M).
 2 Indossare il tutore infi lando le braccia negli spallacci come fosse uno zaino (fig. N).
 3 Chiudere il busto fi ssandolo bene con la chiusura a Velcro® centrale (fig. O).
 Nota: tenderlo bene, fi no a fi ne corsa.
 4 Assicurarsi che la chiusura sia ben centrata.
 5 Tenderlo il corsetto tirando il sistema di cinghie tramite i terminali in Velcro® e agganciandoli poi sulla banda velcraile anteriore (fig. P).
 6 Chiudere anche le cinghie giro-spalla tirandole verso l'esterno e fissandole a Velcro® sulla chiusura anteriore (fig. Q).